

Biolock[®] - Brotkäferfalle

Falle zum Nachweis und zur Befallsüberwachung des Brotkäfers (*Stegobium paniceum*)

Schädling:

Der Brotkäfer ist ein bedeutender Vorratsschädling und tritt vor allem dort auf, wo Getreide verarbeitet oder Brot und andere trockene Getreideprodukte, Schokolade, Nudeln, Gewürze, etc. gelagert werden.

Die Biolock-Brotkäferfalle:

Mit der Biolock-Brotkäferfalle ist der schwer bekämpfbare Schädling sicher zu bestimmen und zu lokalisieren. Anschließend können geeignete Maßnahmen wie Entfernung des Brutsubstrats, Einsatz eines Insektizids eingeleitet werden.

Wirkungsweise:

Die Biolock-Klebefalle wird mit einem Pheromon versehen. Hierzu entnehmen Sie **mit Hilfe einer Pinzette oder Gummihandschuhen** (nicht mit den Fingern berühren, da dadurch der Geruch verfälscht wird) den Pheromon-Dispenser der Verpackung und platzieren ihn auf dem Leimboden der Klebefalle, die Sie wie ein kleines Zelt aufgeklappt haben. Pheromone sind Sexuallockstoffe, die von den weiblichen Insekten abgegeben werden, um Paarungsbereitschaft zu signalisieren. Die Männchen folgen der Duftspur des Pheromon-Dispensers und werden so in die Falle und auf den dort vorhandenen Leimboden gelockt. Ein Befall kann so mit bloßem Auge ermittelt werden.

Durch das Aufstellen der Fallen in großer Dichte kann ein vorhandener Befall stark dezimiert werden.

Vorteile für den Anwender

- hochwirksam
- giftfrei
- Unterstützung hoher Hygienestandards
- keine Geruchsbelästigung

Klebefallen sind ein wirkungsvolles Hilfsmittel zur Befallsüberwachung von Schädlingen:

- Früherkennen eines Schädlingsbefalls
- Feststellung der Befallsstärke und der Befallsherde – Ermittlung des günstigsten Bekämpfungszeitpunktes
- Wirksamkeitskontrolle der Bekämpfungsmaßnahmen

Platzierung der Fallen:

Die Klebefallen werden 1 bis 2 m über dem Boden an der Wand befestigt oder in Regalen etc. aufgestellt:

- Befallsüberwachung: 1 Falle / 75 m²
- Befallsherdlokalisierung: mehrere Fallen
- Befallsreduzierung: 1 Falle / 10 m²

Die Fallen sollten weder direktem Sonnenlicht noch starkem Wind oder dauernder Zugluft ausgesetzt sein.

Kontrolle:

Die Fallen sollten bei starkem Befall wöchentlich, ansonsten alle 2 Wochen kontrolliert werden. Es empfiehlt sich, die Anzahl gefangener Käfer schriftlich festzuhalten. Wichtig: Bereits ein gefangener Käfer weist auf Befall hin. Da Brotkäfer schnell zur lästigen Plage werden können, sollten sofort weitere Fallen aufgestellt werden, um den Befall zu lokalisieren. Dies kann durch schrittweises Einengen der Befallsnester erfolgen.

Wartung:

Lockstoff und Falle nach ungefähr 4 Wochen auswechseln. In staubigen und sehr warmen Bereichen kann eine kürzere Wirkungsdauer auftreten.

Lagerung:

Pheromondispenser kühl (auch gefroren) und verschlossen aufbewahren und erst kurz vor Gebrauch öffnen.